

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 29. Januar 2018 neben Geschäften, die noch in Bearbeitung sind, folgende Dossiers behandelt:

### **Mehrgenerationenpark St. Chrischona**

Der Gemeinderat traf sich mit Vertretenden des Diakonissen-Mutterhauses und dem verantwortlichen Architekten, um sich über den Projektstand der geplanten Neu- und Ausbauprojekte zu informieren und die nächsten Projektschritte zu diskutieren. Neben zonenrelevanten Themen wurden auch Fragen zur Arealerschliessung diskutiert.

### **Sanierung Baiergasse**

Der Gemeinderat plant im 2019 eine Gesamterneuerung der Kommunalstrasse, dies unter Berücksichtigung des Bedarfs an Werkleitungen Dritter (IWB, Swisscom etc.) und den Anliegen der unmittelbaren Anstossenden. Ein externes Ingenieurbüro wird bis zu den Sommerferien ein Vorprojekt erstellen, damit im Rahmen der Budgetplanung 2019 der Sanierungsbedarf inkl. Kosten deklariert werden kann. Der Gemeinderat wird – im Rahmen der Möglichkeiten – die privaten Parzelleneigentümerinnen und –eigentümer frühzeitig über das Strassensanierungsprojekt informieren und Lösungen betr. Stützmauern (Abgrenzungen zum Strassenraum) und Hangsicherungen präsentieren.

### **Sanierung Schulhaus – Durchführung der Gemeindeversammlungen**

Während der Sanierungsarbeiten beim Schulhaus Bettingen ist die Turnhallennutzung nicht möglich. Die Gemeindeverwaltung hat frühzeitig die Nutzungsmöglichkeiten im Konferenzzentrum St. Chrischona geprüft: So finden die nächsten drei oder vier Gemeindeversammlungen auf St. Chrischona statt. Weitere Informationen folgen frühzeitig mit dem Versand der Einladungen zur Gemeindeversammlung.

### **Öffentliche Toilette beim Spielplatz Baiergasse**

Anlässlich der Dezember-Gemeindeversammlung genehmigte der Souverän einen Kredit für einen Neubau einer öffentlichen WC-Anlage beim Spielplatz Baiergasse. Zur Erweiterung des Dienstleistungsangebots und zur Verbesserung der Sauberkeit beim Spielplatz ist der Bau einer vandalenresistenten und behindertengerechten Installation geplant. Drei Architekturbüros erarbeiten aktuell zHd. des Gemeinderates ein Projekt, welches sowohl den Spielplatznutzenden wie auch den Passanten dienen soll. Für die Realisierung des Bauvorhabens wird mit vier bis sechs Monaten gerechnet.